

Kommentar 9. Spieltag

Auswärts heute gegen BW Kreckwitz. Wieder eine für uns neue Truppe auf einer neuen Bahn - die schicke Kegelanlage des MSV Bautzen kam ohne Kupfer, aber dafür mit Hasi vom Fass daher...

Micha und der endgültig schmerzfreie Reimar versuchten sich unsererseits als erste. Unser Statistiker mit guten 881 Holz wieder eine Bank. Sein Gegner mit 923 Holz aber schon mit der deutlichen Ansage, daß wir es wieder mit einer Top-Truppe zu tun hatten. Reimar, mit akzeptablen Würfeln in die Vollen, versagten jedoch auf den letzten beiden Bahnen bei den Räumern die Nerven. Der einzelnstehende Kegel Nr. 4 erwies sich heute als fast unbezwingbares Hindernis... 26 Fehlwürfe und nur 790 Gesamtholz waren trotz eines zwischenzeitlichen 71'er-Reifen-Hochs die desastroese Quittung dafür.

Als Mittelpaar wie gehabt Heiko und Steffen im Einsatz. Beide mit 861 bzw. 863 Holz wiederum mit soliden Ergebnissen, obwohl noch mehr auf dieser Bahn herauszuholen war, wie ihre beiden Gegner mit 883 und 918 Holz bewiesen. Der Rückstand betrug nun schon unaufholbare 206 Holz.

So konnten Daniel und Sandro unbelastet aufspielen. Beide zuletzt in Höchstform, lösten sie ihre Aufgaben arg unterschiedlich. Ersterer mit einem wenig lustvollen Auftritt begnügte sich damit, Reimar wenigstens in den Räumern besiegt zu haben. So brachte er mit für ihn kümmerlichen 804 Holz gerade noch einen Minischneemann zustande. Sandro fühlte sich durch die Situation eher angestachelt und verbuchte mit bärenstarken 618 Vollen und 326 Räumern sogar den drittbesten Tageseinzelwert aller Starter. Die Niederlage fiel dann mit 5509 Holz zu 5123 Holz sehr deftig aus, da das Brüderpaar Schubert mit 956 bzw. 952 Holz noch mal richtig auf die Pauke haute...

Fazit:

Außer Spesen nichts gewesen! Aber man muß anmerken, daß wir selten auf eine so eine starke, ausgeglichene Mannschaft getroffen sind. Diese Truppe in Normalform ist für uns kein Maßstab, sie ist seit Jahren in höheren Spielklassen unterwegs gewesen. Wie schon etliche Male angesprochen, müssen wir gegen die Gegner auf Augenhöhe unsere Punkte einfahren, wie zweimal schon in dieser Halbserie bewiesen. Am kommenden Samstag um 09:00 Uhr beginnt die Rückrunde mit einem Heimkampf gegen die Weißenberger. Ist diese Anfangszeit ein gutes Omen?

Gut Holz

Reimar